



TCS Mediendienst

Bern

Tel +41 58 827 34 44

Fax +41 58 827 50 26

www.presetcs.ch

Medienmitteilung

Camper-Rundreisen feiern bei TCS Premiere

Vernier, 7. Juli 2015. Der Touring Club Schweiz (TCS) führt 2015 zum ersten Mal begleitete Camper-Rundreisen durch. Auf den Themen-Touren durch Europa lernen die Teilnehmer Land und Leute kennen, ohne dabei auf die gewohnten Annehmlichkeiten ihres Fahrzeugs verzichten zu müssen.

Während Camper-Rundreisen vom deutschen ADAC seit Jahren mit grossem Erfolg durchgeführt werden, bietet sie der TCS dieses Jahr erstmals auch in der Schweiz an. Die Reisen richten sich an alle, die gerne mit ihrem Wohnmobil oder Caravan Regionen ausserhalb der Schweizer Landesgrenze entdecken möchten, aber ungern auf eigene Faust losziehen.

„Wir wenden uns mit dem Angebot gezielt an die Generation 60 plus“, so Oliver Grützner, Leiter Tourismus & Freizeit beim TCS. „In dieser Altersgruppe haben die Menschen Zeit zum Reisen und Geniessen.“ Zudem konnte der Caravan-Gewerbeverband Caravaningsuisse bei den Neuzulassungen der Wohnmobile letztes Jahr einen neuen Rekordabsatz vermelden.

Die Camper-Rundreisen werden von einem pannenkundigen TCS-Reisebegleiter und lokalen Reiseleitern geführt. Zwischen Italien im Süden und Deutschland im Norden, Frankreich im Westen und Rumänien im Osten stehen vorerst acht Länder auf dem Programm. Die erfolgreiche Premiere führte die Teilnehmer Anfang Juni nach Frankreich ins Loire-Tal.

Ein Gala-Dinner zum Abschluss

Übernachtet wird auf den qualitativ bestmöglichen Campingplätzen in der Zielregion. Ähnlich wie bei Kreuzfahrten stehen für die Teilnehmer nach der Ankunft auf dem Campingplatz geführte Exkursionen auf dem Programm. Entdeckt werden bei den Ausflügen landestypische Besonderheiten oder kulturelle Schätze der Region. Auf ihre Kosten kommen auch Gourmets: „Es werden lokale Spezialitäten degustiert und zum Abschluss steht bei jeder Reise ein Gourmet-Dinner auf dem Programm“, so Oliver Grützner. Bei allen Reisen sind aber auch Tage eingeplant, an denen die Teilnehmer ihr Programm individuell gestalten können.

Die vielseitigen Themen-Touren durch Europa finden ausserhalb der Hochsaison statt und dauern zwischen 13 und 36 Tagen. Die Reisen sind ab 1955 Franken erhältlich und werden ab 15 Teilnehmern durchgeführt. „Wir verbinden auf den Reisen Luxus und Gemütlichkeit mit der Freiheit des Nomadenlebens auf vier Rädern“, verspricht Oliver Grützner.

„Glamping“ weiterhin im Trend

Der Trend zu attraktiveren, qualitativ hochwertigen und vor allem auch wetterfesten Unterkunftsformen – dem sogenannten „Glamping“ – ist auch bei Camping-Gästen erkennbar, die ohne Fahrzeug unterwegs sind.

Aufgrund der grossen Nachfrage hat TCS Camping auf seinen Plätzen in der Schweiz auch 2015 in alternative und zusätzliche Ferienunterkünfte investiert: So werden in Solothurn neu zwei Deluxe Safarizelte inklusive Dusche und WC angeboten. In Muzzano gibt es zwei kleine Holzpods und einen Zirkuswagen, in Flaach zwei kleine Holzpods und ein MaxiPod inklusive WC und Küche.

Auf dem Campingplatz in Solothurn wird zudem Anfang April das moderne Campingrestaurant „Pier11“ eröffnet, welches von TCS Camping selbst betrieben wird.



Mitglieder von TCS Camping profitieren von einem Rabatt in der Höhe von 100 Franken. Weitere Informationen zu den Angeboten und den Plätzen von TCS Camping finden Sie unter www.tcs.ch/camping.

Kontakt für die Medien

Mario Brunelli, Manager Special Interest Travel, 0800 163 111, 058 827 35 14, mario.brunelli@tcs.ch

Massgebend ist die deutsche Version der Medienmitteilung.

2/2

Mit rund 1,6 Millionen Mitgliedern ist der TCS der grösste Mobilitätsclub der Schweiz. Der 1896 in Genf gegründete nicht-gewinnorientierte Verein umfasst 24 Sektionen und einen Zentralsitz. Als bedeutender Ansprechpartner der Kantons- und Bundesbehörden in Mobilitätsbelangen, setzt er sich für die freie Wahl der Verkehrsmittel ein und engagiert sich seit mehr als einem Jahrhundert mit Sensibilisierungskampagnen und Studien zur Qualität der Verkehrsinfrastruktur für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Mit seinen 14 Trainingspisten und 32 Zentren für die Zweiphasenausbildung ist er führend in der fahrerischen Aus- und Weiterbildung. Als Konsumentenschutzorganisation führt er jedes Jahr Vergleichstests durch und bietet in seinen 19 Technischen Zentren neutrale und fachkundige Beratung an. Die 220 TCS-Patrouilleure leisten jährlich mehr als 300'000 Panneneinsätze und ermöglichen in fast 86% der Fälle die direkte Weiterfahrt. Über 700'000 Personen vertrauen dem TCS ETI Schutzbrief, der jedes Jahr über 1'000 Personen und rund 2'500 Fahrzeuge in die Schweiz zurückführt. Dank dem medizinischen Dienst ETI-Med bietet die ETI-Einsatzzentrale auch medizinische Abklärungen und in Zusammenarbeit mit der Alpine Air Ambulance medizinisch bedingte Rückführungstransporte per Ambulanzfahrzeug, Helikopter oder Flugzeug an. Der TCS bietet anerkannte Dienstleistungen an, wie den TCS Rechtsschutz, die TCS MasterCard oder die TCS Autoversicherung, und betreibt 34 Campingplätze und 2 Hotels. Zwanzigmal im Jahr erhalten die Mitglieder die Clubzeitung «Touring» mit einer Gesamtauflage von 1,3 Millionen Exemplaren. Dies sind alles Gründe, warum jeder zweiter Haushalt dem TCS vertraut!